

Paulchen der Kompostwurm

Ein Kinder-Malbuch Ihrer Abfallwirtschaft Südholstein

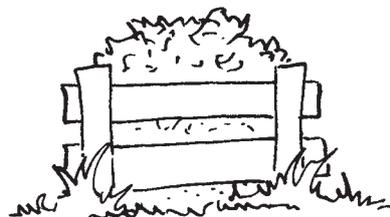
Paulchen der Kompostwurm

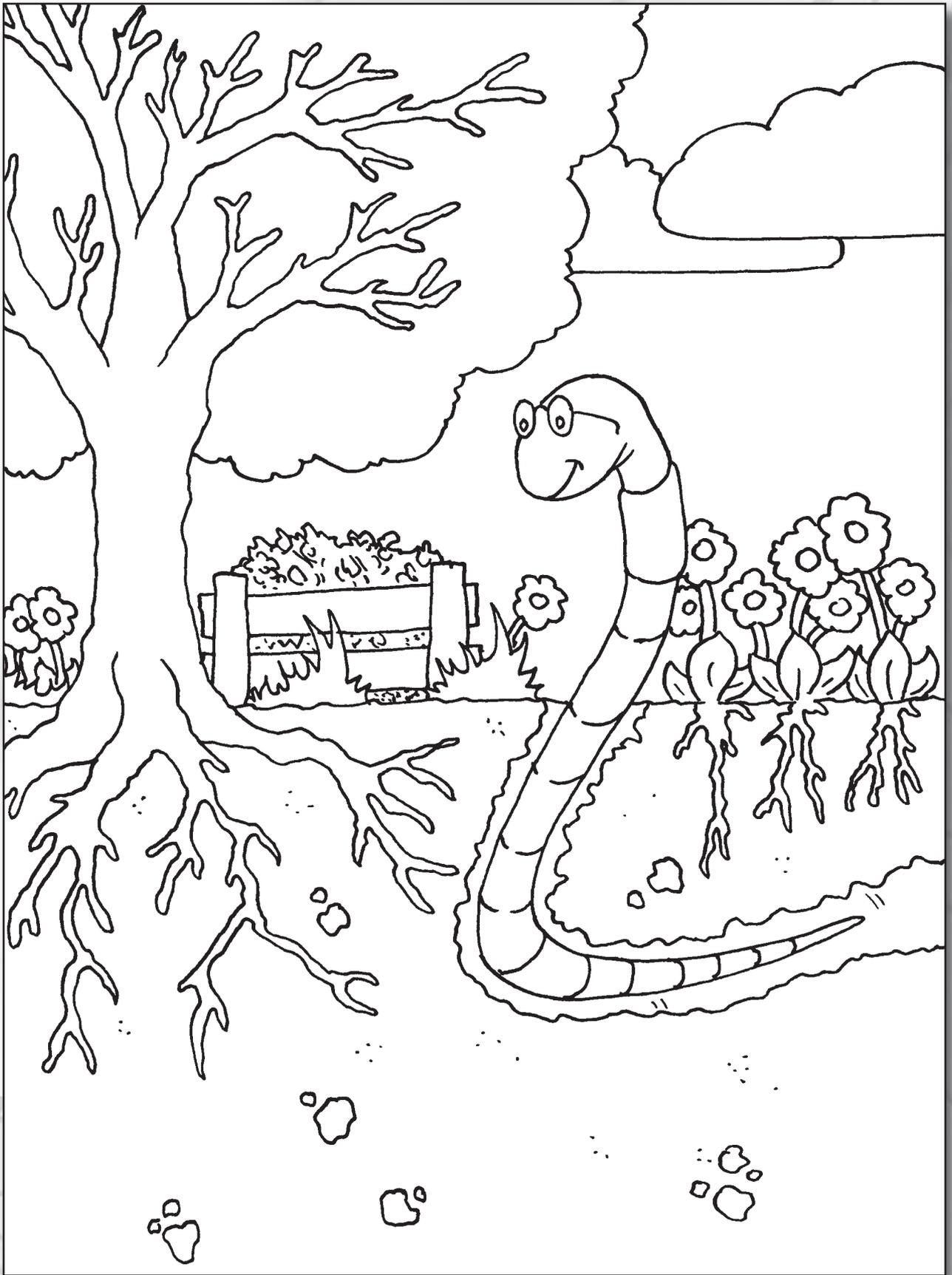
Darf ich bekannt machen, das hier ist Paul.
Brill' auf der Nase und lächelndes Maul.

Paul liebt die Erde und arbeitet dran,
dass besser sie werde, so gut er das kann.

Für alle Pflanzen und Blumen und Bäume
geht er durch den Boden und über die Zäune.

Unter Wurzeln hindurch hinein in den Garten,
wo vielerlei Arbeiten schon auf ihn warten.





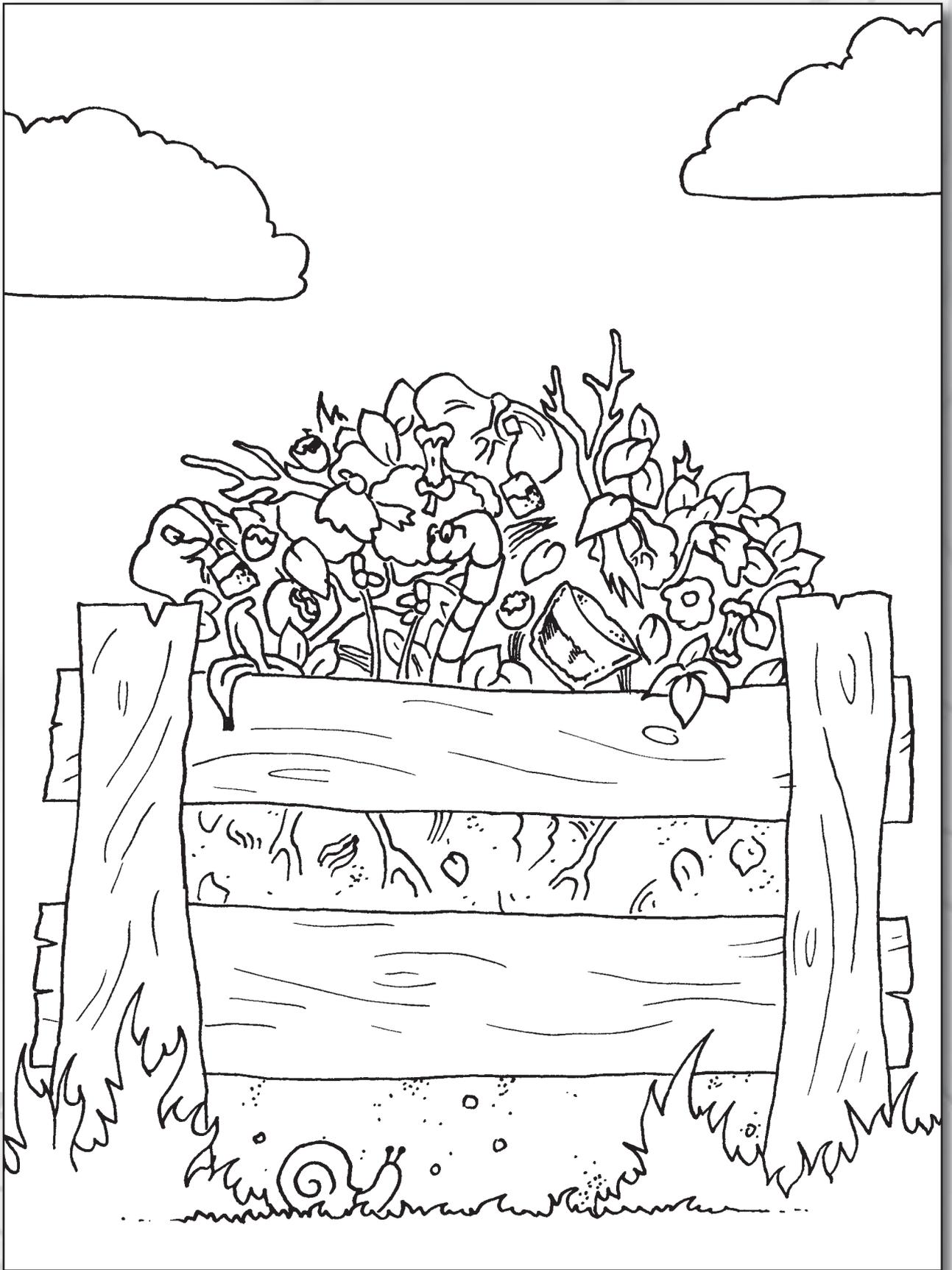
Paulchen der Kompostwurm

So gerne isst Paulchen die Leckerein,
Wurzeln und Blätter, auch Salat darf's mal sein.

Wo schmeckt's ihm am besten?
Na klar, bei den Resten.

Wo findet er die? Na, auf den Komposten.
Dort kann er mampfen, probieren und kosten.



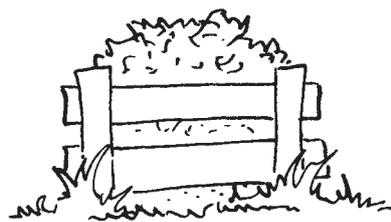


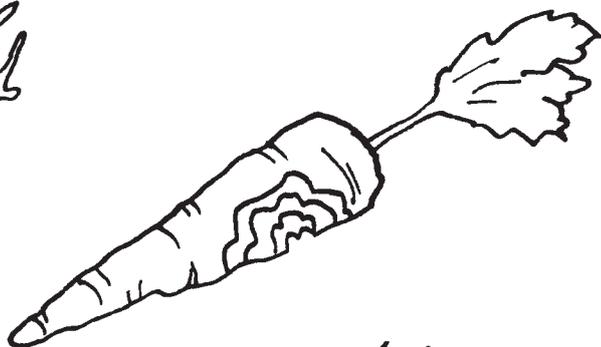
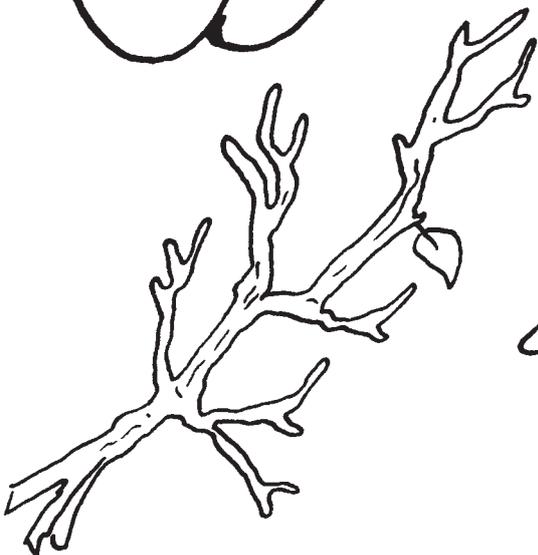
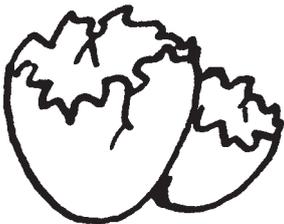
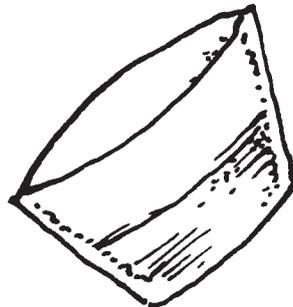
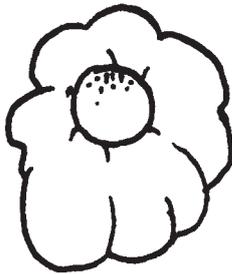
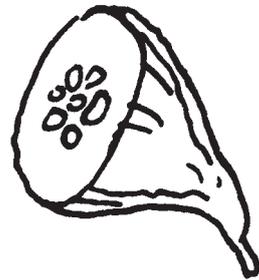
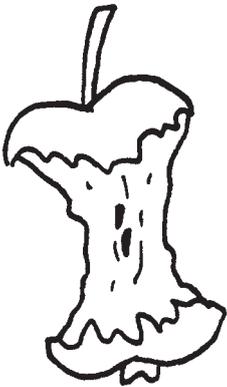
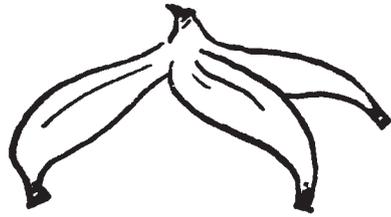
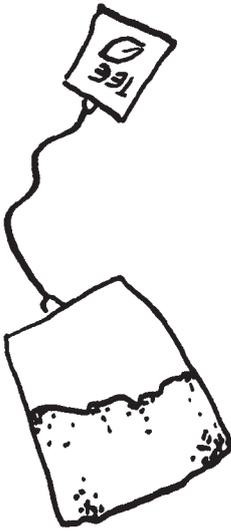
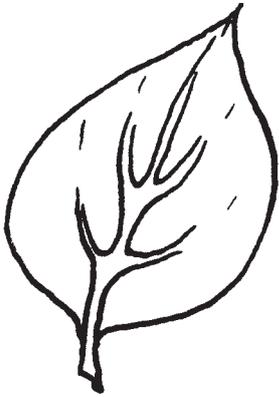
Paulchen der Kompostwurm

Alles, was einmal lebendig war,
ist schmackhaft und es liegt auch schon da.

Gartenabfall, Blatt und Banane.
Vom Apfel der Griepsch,
von der Zwiebel die Schale,
vom Kaffee der Filter, die Schale vom Ei,
der Beutel vom Tee, auch Karotte dabei.

Dank dem, der einen Kompost hat,
isst sich das Paulchen richtig satt.





Paulchen der Kompostwurm

Der Baum, wenn er wächst,
zieht Nahrung aus Erde,
treibt Blätter und Früchte, damit er was werde.

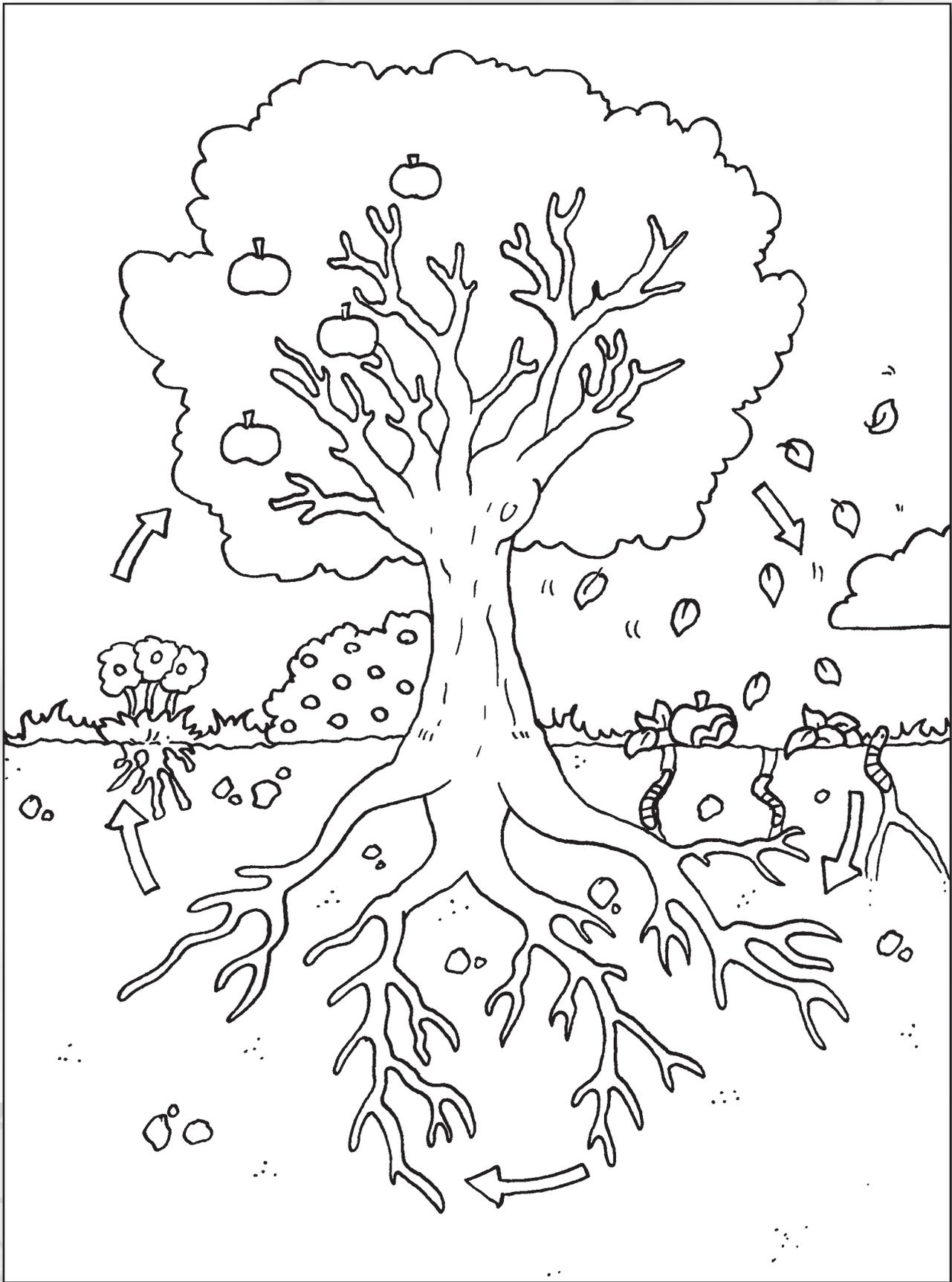
Bald fallen die Blätter und Früchte herab,
sie faulen am Boden und das nicht zu knapp.

Denn was der Baum der Erde entnimmt,
das ist auch wieder für Erde bestimmt.

Macht Paulchen sein Häufchen,
von dem, was er isst,
das Ergebnis – na was? – beste Erde ist!

So geschieht's jedes Jahr und nicht einmal nur.
Man nennt es den Kreislauf in der Natur.





Paulchen der Kompostwurm

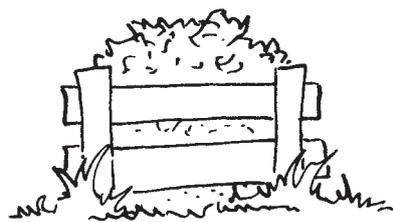
Da ist wohl gewaltig was schief gelaufen!
Was macht eine Taschenlampe im Haufen?

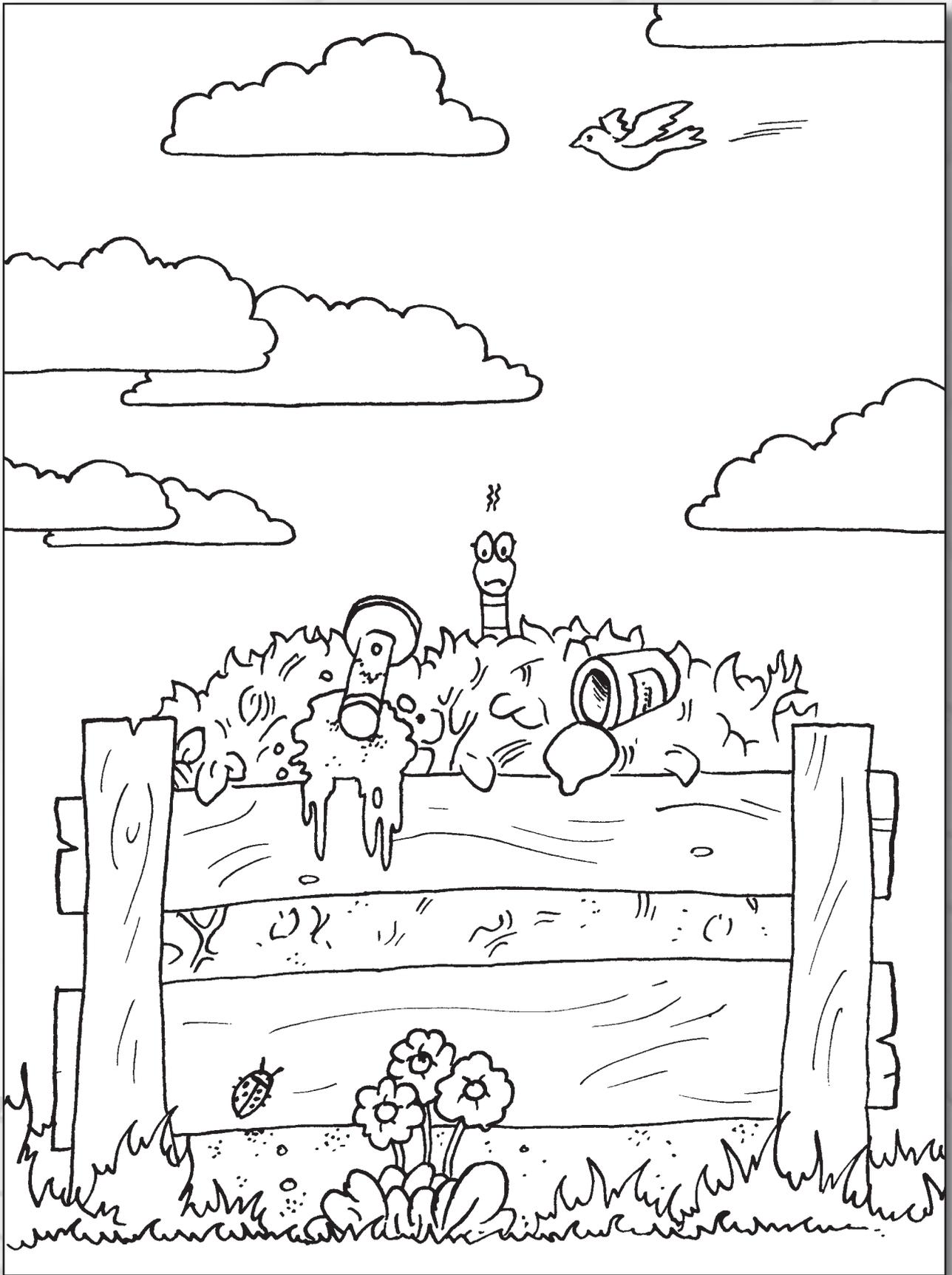
Paulchen hat Hunger, kann man das essen?
Auf Neues ist stets er doch ganz versessen.

Sei vorsichtig, Paulchen, sei auf der Hut,
du verdirbst dir den Magen, es tut dir nicht gut!

Wer Gutes von Schlechtem nicht kann unterscheiden,
der kriegt dann Bauchweh und muss arg leiden.

Die Brille hilft ihm wohl auch nicht recht.
Wird er sich knabbern durch Plastik und Blech?





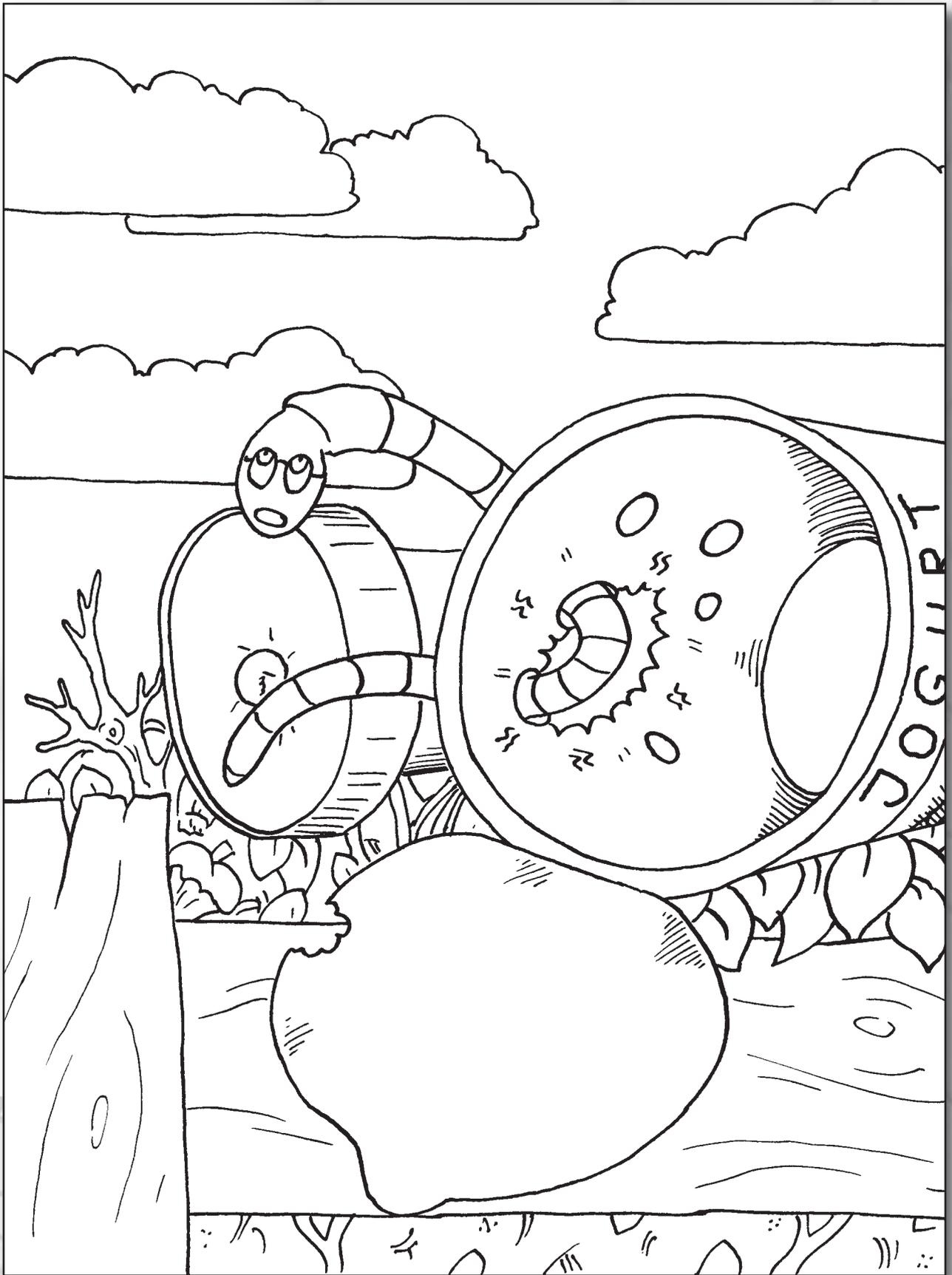
Paulchen der Kompostwurm

Oh weh, hier sieht man's, das war kein Kraut,
Paulchen hat Plastik und Alu gekaut.

*Der Abfall war mehr als ein schlechter Scherz.
Der Bauch tut ihm weh, jetzt spürt er den Schmerz.*

*Die Dinge, die nicht auf den Kompost gehören.
Tu auch nicht dorthin, das musst du ihm schwören.*





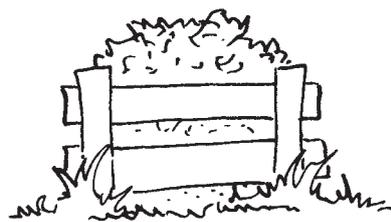
Paulchen der Kompostwurm

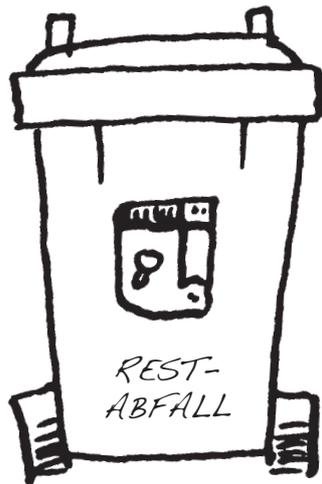
Alles, was nicht mal lebendig war,
kommt in den Abfall, das ist doch klar.

Doch muss man auch hier noch gut unterscheiden,
damit nun nicht wieder andere leiden.

Hier siehst du Sachen, die den Naturkreislauf stören.
Du weißt doch bestimmt, wo sie hingehören.

Zeige mit Linien, das passende Ziel.
Mit der richtigen Ordnung erreicht man sehr viel.





Paulchen der Kompostwurm

Sortieren, das ist manchmal schwer,
doch gute Freunde helfen sehr.

Wie gut, dass Lena sicher ist,
was ganz und gar kein Kompost ist.

Plastikflaschen, die Packung vom Saft,
hat sorgfältig sie in den Sack geschafft.

Batterien und Lampen, die hält sie fern,
denn sie hat Paulchen so richtig gern.

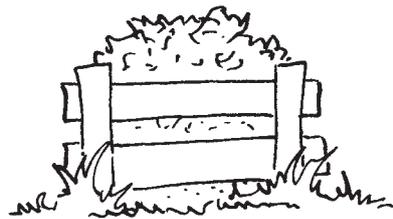
Und hast du alles wie Lena gemacht,
dann kannst du sehen, wie Paulchen nun lacht.

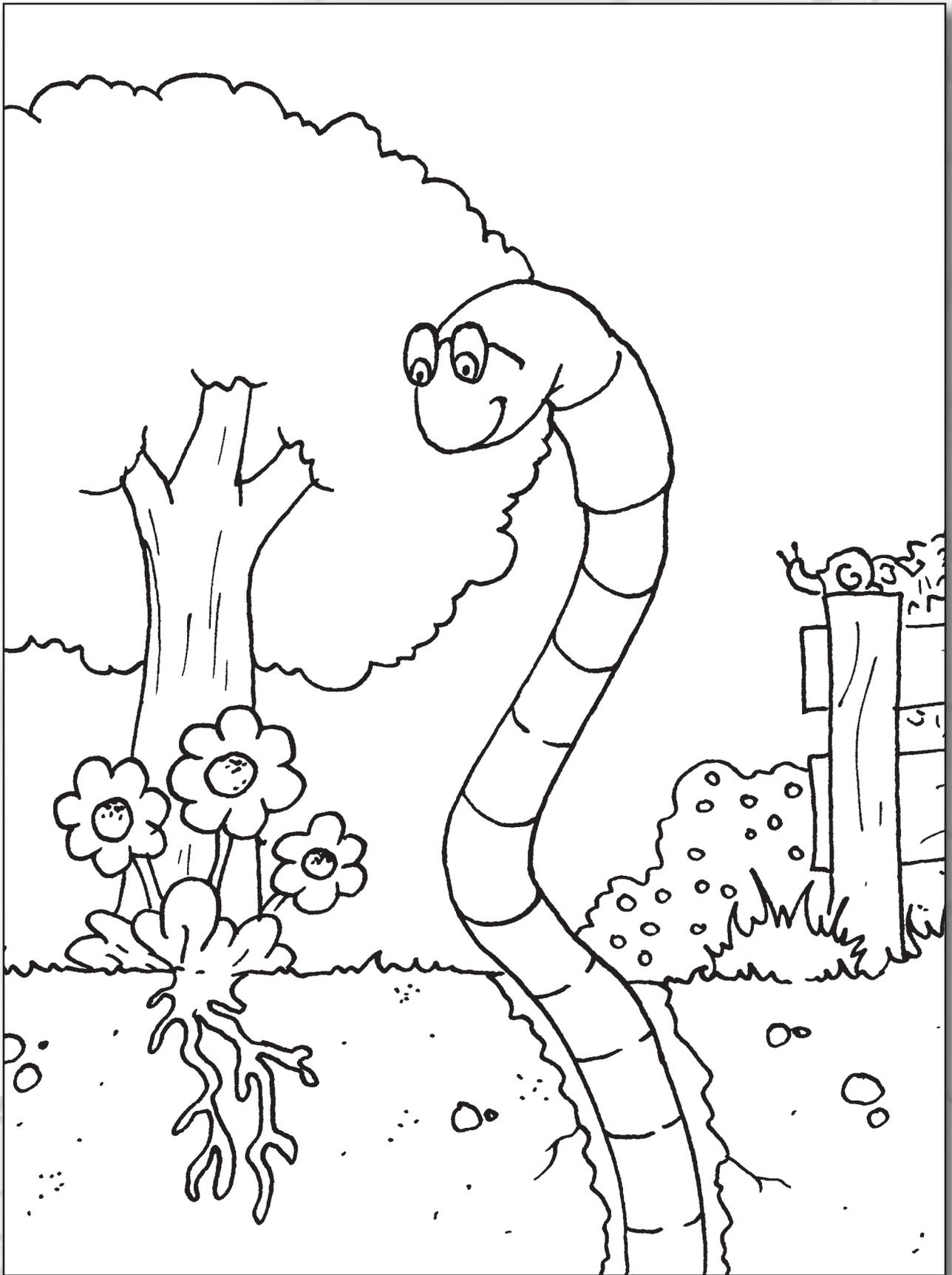




Paulchen der Kompostwurm

Paulchen ist glücklich, man kann es hier sehen.
So sollte es allen Kompostwürmern gehen.







Bei uns erfährst du mehr zum Thema Abfall:

Abfallwirtschaft Südholstein GmbH – AWSH

Leinweberring 13
21493 Elmenhorst/Lanken

AWSH-Servicetelefon: 04151 8793-95

Internet: www.awsh.de
E-Mail: info@awsh.de